

## ZIELSETZUNG

Die Philosophisch Theologische Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main veranstaltet im September 2017 ein internationales wissenschaftliches Symposium, in dessen Rahmen neuere Ansätze der Christologie vorgestellt und diskutiert werden sollen.

Den äußeren Anstoß hierzu geben das derzeitige Reformationsgedenken und der zwanzigste Todestag von Kardinal Alois Grillmeier im kommenden Jahr 2018. Seine christologischen Forschungen haben von Frankfurt ausgehend weltweite Beachtung gefunden.

Im Rahmen der Tagung sollen aufgrund von jüngeren Forschungen Themen des von ihm begründeten und von Theresia Hainthaler fortgeführten Werkes „Jesus der Christus im Glauben der Kirche“ (bisher 5 Bände) neu beleuchtet und weitergeführt werden.

In der Wirkungsgeschichte des Werkes sind insbesondere die Kirchen des Ostens neu in den Blick genommen und in ihren theologischen Traditionen ausgewertet worden. Das hat Auswirkungen auf die ökumenischen Dialoge mit diesen Kirchen, namentlich der Assyrischen Kirche des Ostens, den Orientalisch Orthodoxen (Kopten, Syrisch Orthodoxe, Armenier, Äthiopier, Eritreer, Malankara Syrisch Orthodoxe) und der Orthodoxie.

Die Philosophisch Theologische Hochschule Sankt Georgen erhofft sich von der Relecture des Werkes von Alois Grillmeier einen Anstoß für die christologischen Debatten in einer Perspektive, die die verschiedenen christlichen Kirchen und Konfessionen sowie den frühen Islam im Blick hat. Das ökumenische Anliegen prägte Grillmeier und sein Werk, schon bevor er selbst ab 1971 im Dialog mit den orientalisches orthodoxen Kirchen einbezogen war.

Bei den Referenten handelt es sich um international angesehene Spezialisten und Forscher, die ihre teils noch unpublizierten Forschungsergebnisse vortragen und zur Diskussion stellen.

*Prof. Dr. Ansgar Wuchterpfennig SJ, Rektor*  
*Prof. Dr. Theresia Hainthaler*

## ORGANISATORISCHES

Das Symposium findet in den Räumen der Philosophisch Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt am Main (Offenbacher Landstraße 224) statt.

Wegschreibungen sind im Internet ([www.sankt-georgen.de](http://www.sankt-georgen.de)) verfügbar.

Die Unterbringung der Referenten erfolgt teils in der Hochschule, teils im Hotel Cult, das von der Hochschule ca. 1 km entfernt ist ([www.hotelcult.de](http://www.hotelcult.de)).

Auswärtige Gäste bemühen sich bitte selbst um eine Unterkunft in Frankfurt. Mahlzeiten können auf eigene Kosten in der Mensa eingenommen werden.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist unentgeltlich.

Zur Vorbereitung des Symposium bitten wir alle auswärtigen Gäste und Studierende der Hochschule um eine formlose Anmeldung unter [rektorat@sankt-georgen.de](mailto:rektorat@sankt-georgen.de).



## JESUS DER CHRISTUS IM GLAUBEN DER EINEN KIRCHE

CHRISTOLOGIE –  
KIRCHEN DES OSTENS –  
ÖKUMENISCHE DIALOGE

SYMPOSIUM ZU EHREN VON  
KARDINAL ALOIS GRILLMEIER

20. 23. September 2017

Philosophisch Theologische  
Hochschule Sankt Georgen  
Frankfurt am Main



**Mittwoch,  
20. September 2017**

Anreise, Hotelbezug,  
Abendimbiss und  
Begegnungen in der  
Jesuitenkommunität

**Donnerstag,  
21. September 2017**

9:15 9:45 Uhr  
**Begrüßung und Einführung**  
Rektor Ansgar Wucherpfennig  
SJ / Theresia Hainthaler

9:45 10:45 Uhr  
**Jesus Gottes Sohn? Von  
Markus über Johannes zu  
Ignatius von Antiochien**  
Ansgar Wucherpfennig SJ

10:45 11:15 Uhr  
Kaffeepause

11:15 12:15 Uhr  
**Entwicklungslinien vom  
Neuen Testament zur  
altkirchlichen Christologie**  
Christoph Marksches, Berlin

12:30 14:15 Uhr  
Mittagessen, anschl. Pause

14:15 15:15 Uhr  
**Christologie bei Origenes**  
Lenka Karfiková, Prag

15:15 15:45 Uhr  
Kaffeepause

15:45 16:45 Uhr  
**Christologische  
Auseinandersetzung nach  
den Konzilsakten**  
Thomas Graumann,  
Cambridge, UK



16:45 17:45 Uhr  
**Lateinische Christologie  
nach Chalcedon**  
Theresia Hainthaler

18:00 18:30 Uhr  
**Ökumenische Vesper in der  
Seminarhalle**

18:45 19:30 Uhr  
Abendessen

19:30 20:30 Uhr  
Öffentlicher Abendvortrag:  
**Jesus der Christus: Grund  
der Einheit Motiv der  
Trennung?**  
Kardinal Kurt Koch, Rom

anschl. Empfang und  
Begegnungen

**Freitag,  
22. September 2017**

9:00 10:00 Uhr  
**Christologie bei Johannes  
Scottus Eriugena**  
Dirk Ansorge, Sankt Georgen

10:00 10:30 Uhr  
Kaffeepause

10:30 11:30 Uhr  
**Christology in the Sixth  
Century: Leontius of  
Byzantium**  
Brian E. Daley SJ, Notre  
Dame, Indiana, USA

11:30 12:30 Uhr  
**Christus Frömmigkeit im  
Zusammenhang mit den  
nach chalcedonischen  
christologischen  
Auseinandersetzungen**  
Lorenzo Perrone, Bologna

## ABLAUF

12:30 14:15 Uhr  
Mittagessen, anschl. Pause

14:15 15:15 Uhr  
**Antichalcedonensische  
Christologien im Widerstreit:  
Severus von Antiochien,  
Julian von Halikarnass und  
Philoxenus von Mabbug**  
Karl Pinggéra, Marburg

15:15 16:15 Uhr  
**West Syrian Christology in  
the 6th century: The Psalm  
Commentary of Daniel of  
Salah**  
David Taylor, Oxford, UK

16:15 16:45 Uhr  
Kaffeepause

16:45 17:45 Uhr  
**One Composite Christ:  
Oneness and Duality of  
Jesus in the Byzantine  
Christology**  
Cyril Hovorun, Los Angeles,  
USA

17:45 18:45 Uhr  
**Christology in Early Islam?**  
David Thomas, Birmingham,  
UK

18:45 19:30 Uhr  
Abendessen

19:30 20:30 Uhr  
Öffentlicher Abendvortrag:  
**The Church of the East isn't  
Nestorian**  
Patriarch Louis Raphaël Sako,  
Bagdad, Irak

anschl. Begegnungen

**Samstag,  
23. September 2017**

9:00 10:00 Uhr  
**Reflections inspired by  
Cardinal Grillmeier's Der  
Logos am Kreuz**  
Andrew Louth, Darlington, UK

10:00 10:30 Uhr  
Kaffeepause

10:30 11:30 Uhr  
**Alois Grillmeiers historische  
und theologische  
Interpretation der  
christologischen Debatten  
im sechsten Jahrhundert:  
Leistungen und Grenzen**  
Johannes Zachhuber, Oxford,  
UK

11:30 12:30 Uhr  
**Wahrhaft Gott wahrhaft  
Mensch? Chalcedon und die  
Christologie heute**  
Hans Joachim Höhn, Köln

12:30 13:45 Uhr  
Mittagessen, anschl. Pause

13:45 14:45 Uhr  
**The Messiah as the Ancient  
of Days and the  
Concealment of Messiah in  
Armenian Apocryphal  
Sources**  
Igor Dorfmann Lazarev,  
Frankfurt

14:45 15:00 Uhr  
**Abschluss des Symposiums**  
Rektor Ansgar Wucherpfennig  
SJ / Theresia Hainthaler

anschl. Abreise